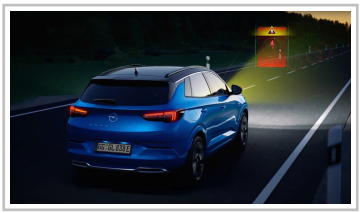
Der Opel Grandland macht die Nacht fast zum Tag

Mit dem umfassend überarbeiteten Grandland macht Opel die Nacht quasi zum Tag. Das SUV ist das erste Modell der Marke mit dem vorausschauende Nachtsichtsystem Night Vison. Es hilft – ebenso wie das adaptive Intellilux-LED-Pixellicht – dabei, Personen sowie Tiere bei Dunkelheit die oft entscheidende Sekunde früher zu entdecken.

Die an der Front unter dem neuen „Vizor“-Marengeischt verborgene Infrarotkamera erkennt Personen und Tiere, die sich in Fahrtrichtung bis zu 100 Meter vor dem Grandland befinden, aufgrund ihres Temperaturunterschieds zur Umgebung. Sobald Night Vision einen Fußgänger, Fahrradfahrer oder Wild am Straßenrand wahrnimmt, zeigt es dessen Position im zwölf Zoll großen Fahrerinfodisplay des digitalen Cockpits an. Dazu wird die vor dem Fahrzeug befindliche Person oder das Tier farblich vom Umfeld abgehoben. So erkennen Fahrer eines Grandland mit dem für die Ausstattungslinien Ultimate und Business Elegance erhältlichen System eine mögliche Gefahr früher.

Night Vision ist im neuen Grandland in Kombination mit dem adaptiven Intellilux-LED-Pixellicht verfügbar. Die Lichttechnologie sorgt mit insgesamt 168 LED-Elementen – 84 pro Scheinwerfer – für einen jeweils situationsgerechten fließenden Lichtverlauf, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Die Matrixfunktion klammert innerhalb von Millisekunden entgegenkommende Fahrzeuge aus, während die übrigen Bereiche weiterhin mit vollem Fernlicht ausgeleuchtet werden. (aum)

Bilder zum Artikel



Opel Grandland Plug-in-Hybrid mit Intellilux-LED-Pixellicht.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Nachtsichtsystem Night Vison im Opel Grandland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Grandland Plug-in-Hybrid mit Intellilux-LED-Pixellicht.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Intellilux-LED-Pixellicht des Opel Grandland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel

Opel Grandland Plug-in-Hybrid.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel